





Herzlich willkommen

Monopol ist das Kompetenzzentrum für Farben. Hinter unserem Know-how stehen Mitarbeitende, Menschen aus Fleisch und Blut. Mit ganz unterschiedlichen Meinungen, Kulturen und Hautfarben. Eins haben sie alle gemeinsam: Sie leben Farben! Diese Vielfalt steckt in jedem Gebinde, das im Lastwagen unsere Fabrik verlässt. Sie ist der wertvollste Bestandteil unserer Farben.

Ш

INHALT

4-9 Menschen I

10-17 Holi

Extra Kompetenzen

18-23 Menschen II

24 Unternehmen

26 Kontakt

Lionel Schlessinger Inhaber und Geschäftsführer

Muy-

PS: Holi ist das indische Frühlingsfest, das Fest der Farben. Ausgelassen und versöhnlich bewirft man sich mit farbigem Pulver, dem Gulal. Seit 2009 führt Monopol Colors in Mumbai eine Tochtergesellschaft mit an die hundert Mitarbeitenden.





Ulrike Schneider, Leiterin Color Design Lieblingsfarbe: Rot

«Man nennt mich auch Madame Kunterbunt»

Kennen Sie Herrn Blöhmann? Herr Blöhmann ist die Hauptfigur in einem Sketch von Loriot. Bei der Eheberaterin soll er seine Lieblingsfarbe benennen. Und das klingt dann so: «Grau ... aber nicht so grau ... mehr grüngrau ... ins Bräunliche. Eine Art Braungrau ... mit Grün ... ein Braungrüngrau. Es schadet auch nichts, wenn's ein bisschen ins Bläuliche hinüberspielt, Hauptsache, es ist grau. Also ein grünlich blaues ... Rotbraungrau.»

Eigentlich sind wir alle ein bisschen Blöhmann. Denn es gibt kaum etwas Komplizierteres, als jemandem einen Farbton zu beschreiben. Machen Sie die Probe aufs Exempel; Sie werden kaum die richtigen Worte dafür finden, in welchem Farbspektrum sich Ihre Fantasie gerade

«Im Color Lab realisieren Sie Ihre Idee von der perfekten Farbe» bewegt. Deshalb haben wir das Color Lab kreiert. Hier mischen Sie Ihre Wunschfarbe gleich selbst oder entwickeln den perfekt passenden Farbton für Ihr nächstes Projekt. Genau so, wie Sie es sich in Gedanken ausgemalt haben. Das ist viel einfacher, als den Blöhmann zu machen. Denn statt Muster hin-

und herzuschicken und am Telefon um Beschreibungen zu ringen, realisieren Sie im Color Lab an einem einzigen Tag Ihre ganz persönliche Idee von der perfekten Farbe. Wir Experten stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Auch deshalb ist Monopol das Kompetenzzentrum für Farben: Weil wir über die Erfahrung, das Können und die Technik verfügen, um Ihnen

vor Augen zu führen, wie sich Ihre Farbe in der Praxis bewährt. In der weltweit grössten Lichtkammer können Sie sie übrigens bei unterschiedlicher Lichttemperatur testen.

Als Chemotechnikerin setze ich mich seit 40 Jahren mit dem Thema Farbe auseinander. Farben sorgen nicht nur für Schutz, sie sind oft das Geheimnis für die Ausstrahlungskraft von Bauwerken. Das machen sich immer mehr Architekten zunutze. Hoch im Kurs stehen zurzeit die von uns entwickelten Flip-Flop-Farben, wie sie der renommierte spanische Architekt Luis Vidal beim Neubau des Spitals von Vigo eingesetzt hat. Flip-Flop-Farben lassen eine Fassade je nach Blickwinkel beispielsweise in Grün oder in Rot erstrahlen - in Rot, meiner Lieblingsfarbe. Welches Rot genau? Sehen Sie, da haben wir's: Bei über hundert Varianten im Rotspektrum denken wir beide bestimmt nicht an genau denselben Ton.

Einige Kunden nennen mich Madame Kunterbunt. Der Name gefällt mir. Denn ich liebe es, Farbe in den Alltag zu bringen. Und wer weiss, eines Tages werde ich vielleicht sogar das Loriot'sche Blöhmann-Grau perfekt hinkriegen.





Antonio Spinella, Nuanceur Lieblingsfarbe: Rot

«Mein Leben ist Farbe, Farbe, Farbe»

Unsere Mischmaschine ist einzigartig auf der Welt. Weil sie so topmodern ist und so futuristisch aussieht, haben wir sie «Matrix» getauft – in Anlehnung an den gleichnamigen Science-Fiction-Klassiker mit Keanu Reeves. Ich bin

«Wir schützen und verschönern Werte» Colorista, Nuanceur, und das seit über 30 Jahren. Mein Leben ist Farbe, Farbe, Farbe. Wenngleich die Technik inzwischen die Produktion beschleunigt und die Präzision perfektioniert hat, so

geht es nach wie vor nicht ohne das Zutun von uns Menschen. Der Mensch denkt und lenkt, die Maschine mischt, so sehe ich das.

Ich bin verantwortlich dafür, dass Sie als Kunde die gewünschte Farbe in der bestellten Menge geliefert bekommen. Beste Qualität und das auf 0,4 Gramm genau! Nur gerade mal so viel Toleranz gestehen wir unserer Matrix zu. In Fislisbach haben wir die Möglichkeit, alle erdenklichen Farbtöne herzustellen, und allesamt sind sie dank modernster Technik jederzeit reproduzierbar. Das heisst: Wenn Sie ein spezielles Blau bei uns bestellt haben, können Sie davon ausgehen, dass Sie auch in zehn Jahren noch exakt dasselbe Blau bei uns erhalten. Aktuell haben wir die Rezepte von mehr als 32 000 Farben gespeichert. Heute bestellt, morgen schon geliefert. Keine Farbenfabrik ist schneller als wir.

Wir von Monopol schützen und verschönern Oberflächen und damit Werte wie Häuser, Brücken oder Maschinen. Unsere Farben bieten Schutz vor Umwelteinflüssen, vor Regen und Wind etwa, aber auch vor Smog, UV-Strahlen und Korrosion. Am häufigsten stellen wir Grau her. Aber aufgepasst! Grau ist nicht einfach Grau - da gibt es unzählige Töne. Wenn ich nämlich Grau sage, haben Sie garantiert einen anderen Farbton im Kopf als ich. Darum gestaltet sich die Arbeit mit Farben so abwechslungsreich. Es gibt so viele Nuancen und Anwendungsmöglichkeiten. Die damit verknüpfte Denkarbeit nimmt mir keine noch so moderne Maschine ab, dafür braucht es einen wachen Geist und spätestens zur Endkontrolle ein geübtes Auge. Kostprobe gefällig? Zeigen Sie mir einen Anstrich und ich sage Ihnen frei heraus den entsprechenden RAL- oder NCS-Code!

Was meine Lieblingsfarbe ist? Das fragen Sie einen Italiener, einen Azzurro? Rosso natürlich! Rot wie die Leidenschaft, la passione, Rot wie die Liebe, l'amore. Ich wette, Sie haben Blau gedacht.





Urban Weber, Verkaufsberater Lieblingsfarbe: Grün

«Das Plappermaul hat bei Kunden keine Chance»

Zuerst will ich Sie verstehen. Sie als Kunden, mit Ihrem Vorhaben, Ihrem Wunsch, Ihrem Problem. Danach überzeuge ich Sie gern mit unseren Kompetenzen. Mit den Farben von Monopol ist das nicht weiter schwierig, denn wir verkaufen wirklich wegweisende Produkte. Schmutzund wasserabweisende Fluorpolymerfarben beispielsweise, die in ihrem Aufbau dem

«Wir verkaufen wegweisende Produkte»

Teflon ähnlich sind. Oder unsere zertifizierten Korrosionsschutzsysteme, die ihre Wirkung auch dann voll entfalten, wenn sie nur dünn aufgetragen werden – was wiederum die Wirtschaftlichkeit

fördert. Immer mehr Maschinen-, Stahl- und Fahrzeugbauer, Ingenieure, Fassadengestalter, Designer und Architekten setzen denn auch auf unsere Lacke und Farben.

Ich kenne den Ruf, der meiner Zunft vorauseilt. Aber ich sage Ihnen: Das Plappermaul mit Krawatte hat heutzutage in der Verkaufsberatung keine Chance mehr. Gefragt sind Authentizität, Kompetenz und Erfahrung. Als Verkaufsberater will und muss ich ganz genau hören, sehen und spüren, was Sie vorhaben. Wir sind beide Profis auf unserem Gebiet, also begegnen wir uns auf Augenhöhe. Das fällt mir nicht schwer, schliesslich bin ich seit 1976 im Geschäft. Gelernt habe ich Autolackierer, später konnte ich eine Zusatzausbildung im Labor absolvieren. Langweilig ist es mir im Farbenbusiness bis heute nicht geworden.

Farbe, das ist eine Wissenschaft für sich, mit kaum etwas anderem zu vergleichen. Was allerdings im Detail dahintersteckt, das interessiert nicht jeden in gleichem Mass. Deshalb sehe ich mich auch eher in der Rolle des Beraters und weniger in der des Verkäufers. Ich weiss, was Sie wissen wollen – und was für Sie im Gegenzug nicht so wichtig ist. Also bringe ich meine Ausführungen rasch auf den Punkt. Was in der Praxis hingegen alle gleichermassen interessiert, sind der Preis, die Verfügbarkeit und die Wirkung der einzelnen Produkte. Darum steige ich gerne in den Schutzanzug, greife zur Spritzpistole und überzeuge Sie gleich vor Ort von den Vorzügen unserer Farben.

Meine Lieblingsfarbe ist Grün. Grün bedeutet Natur, Leben, freie Fahrt. Vorwärtskommen, das mag ich. Monopol ist diesbezüglich gut aufgestellt. Wir haben die Zeichen der Zeit erkannt und uns strategisch so fit gemacht, dass wir auch in Zukunft gegenüber der internationalen Konkurrenz bestehen. Das sind teilweise Firmen, die hundertmal grösser sind als wir – wir, das kleine Schweizer Traditionsunternehmen aus Fislisbach bei Baden.

DAS FEST DER FARBEN

Monopol Colors treibt's gerne bunt. Wie am Holi, dem indischen Frühlingsfest. Das Fest der Farben ist ein Akt der Versöhnung: Für ein paar Tage sind Schranken wie Kaste oder Status aufgehoben und Streitigkeiten werden beigelegt. Was bleibt, ist pure Lebensfreude!

























Melanie Gruber, Verkaufsinnendienst Lieblingsfarbe: Lila

«Offenheit ist Teil unserer Firmenkultur»

Unserem Chef ist wichtig, dass wir mit unserem Arbeitsumfeld zufrieden sind. Deshalb dürfen wir Ideen einbringen, die dafür sorgen, dass wir den Arbeitsweg am Morgen ein bisschen lieber in Angriff nehmen als am Vortag. Beispiel gefällig? Seit Kurzem steht bei uns täglich ein Korb mit frischen Früchten auf dem Tisch. Das habe ich mir gewünscht. Er leert sich im Lauf des Tages zusehends. Vor allem die Bananen haben es meinen Kolleginnen und Kollegen angetan. Ob es am Geschmack liegt, an den Vitaminen oder an der Farbe – ich weiss es nicht. Ich für meinen Teil steh sowieso nicht so auf Bananengelb. Ich mag Lila lieber. Lila wie die Lavendelfelder in der Provence.

Farben umgeben uns auf Schritt und Tritt. Sie sind fester Bestandteil unseres Alltags. Und bestimmt ein jeder von uns hat so seine Erlebnisse, die er mit einer ganz speziellen

«Farben umgeben uns auf Schritt und Tritt» Farbe in Verbindung bringt.
Fröhliche und schöne genauso
wie traurige und schlechte. Dieser
emotionale Zugang ist es, der die
Farbwelt für mich so spannend
macht – und Monopol zu einem

Arbeitgeber, mit dem ich mich voll und ganz identifizieren kann. Wenn ich so sehe, welche bekannten Konzerne und Architekten auf unsere Produkte setzen und wo überall auf der Welt unsere Farben zur Anwendung kommen, macht mich das richtig stolz.

Offenheit ist Teil unserer Firmenkultur,
Offenheit gegen aussen wie nach innen. Davon
dürfen Sie sich jederzeit selbst überzeugen.
Unser Unternehmen steht allen offen, die sich
für Farben interessieren, ein Anruf genügt und
wir vereinbaren einen Besichtigungstermin.
Wir besprechen vieles miteinander, sei es im
Team oder an unseren regelmässigen Treffen
mit der ganzen Belegschaft. Zu Anfang hat nur
der Chef geredet, mittlerweile sind wir es, die
mehrheitlich das Wort ergreifen. Dieser offene
Umgang sorgt nicht nur für mehr Transparenz
und Verständnis, sondern auch dafür, dass wir
kreativ sein können und innovativ.

Am Schluss der Infotreffen schreibt übrigens jeder auf einen Zettel, wie es gerade um seine Zufriedenheit am Arbeitsplatz steht. Das kann er mit Name machen oder anonym. Unsere Unternehmenskultur hat sich durch solche Massnahmen in den vergangenen Monaten klar verbessert, das zeigt ein Blick auf unser Zufriedenheitsbarometer: Das steigt und steigt nämlich! Häufig sind es eben Kleinigkeiten wie ein Früchtekorb oder ein paar Worte, die das Klima in einem Unternehmen positiv beeinflussen.





René Passargus, Logistiker Lieblingsfarbe: Blau

«Ich bin ständig in Bewegung»

Stillstand mag ich nicht. Ich muss ständig in Bewegung sein. Als Logistiker bin ich von frühmorgens bis zum Feierabend auf Trab, lagere Lieferungen am richtigen Ort ein und stelle abgefüllte Gebinde bereit, damit der

«Wir tun alles für die höchste Kundenzufriedenheit» Spediteur gleich wieder losfahren kann. Wir tun bei Monopol alles für die höchste Kundenzufriedenheit – dieses Kredo verweist ja nicht ausschliesslich auf die Qualität unserer Produkte, sondern auch

darauf, dass wir sie pünktlich liefern. Wenn Sie vor zehn Uhr bei uns bestellen, erhalten Sie Ihre Farbe bereits am nächsten Tag geliefert. Egal, ob Sie nun in Paris zu Hause sind oder in Wien, in Hamburg oder in Rom – wir beliefern ganz Mitteleuropa innert Tagesfrist.

Früher habe ich geboxt. Heute betreibe ich leidenschaftlich gerne Kraftsport. Anfangs habe ich versucht, einzelne Übungseinheiten in den Job einzubauen. Irgendwie haben sich die 25-Kilo-Eimer dann aber als zu unhandlich erwiesen ... Also verschiebe ich das Training lieber in die Morgenstunden und an geeignete Geräte. Dreimal wöchentlich in aller Herrgottsfrühe gehe ich in die Mucki-Bude, danach bin ich fit für den Tag. Nicht nur körperlich, sondern eben auch im Kopf.

Bei Monopol sind wir nicht einzig und allein auf unsere eigene Tätigkeit fixiert. Wir schauen zwischendurch schon auch mal, was der andere so macht. Und wenn Not am Mann ist, helfen wir uns gegenseitig. Das schätze ich, diese Kollegialität; sowieso, ich finde, wir gehen sehr familiär miteinander um. Und das Unternehmen steht nie still, sondern ist immer in Bewegung, setzt sich hohe Ziele und hat den Blick nach vorne gerichtet. Genau wie ich.

Meine Lieblingsfarbe? «Gib mir Farbe und Pinsel und ich mal dir eine Insel», würd' ich ganz frei den Sänger Roger Whittaker zitieren – also Blau, Meerblau! Denn Blau verkörpert für mich Freiheit, Freizeit, Ferien. Ferien! Manchmal staune ich tatsächlich, wohin in alle Welt unsere Produkte geliefert werden: Schweiz, Deutschland, Amerika, Indien, China, um nur mal die grössten Absatzmärkte zu nennen. Da möchte ich mich zwischendurch am liebsten gleich selbst auf die Palette setzen und mit unseren Farben mitreisen.





Lionel Schlessinger, Inhaber und Geschäftsführer Lieblingsfarbe: Blau

«Für uns ist kein Wunsch zu ausgefallen»

Mein erstes Geld habe ich vor vielen, vielen Jahren bei Monopol verdient. Als Schüler, während der Sommerferien. Fünf Franken die Stunde gab es damals von meinem Vater für geleistete Handlangerdienste. Nach drei Wochen hatte ich das Geld für meine erste eigene Stereoanlage zusammen. Ein hartes Stück Arbeit war das, daran erinnere ich mich noch genau!

Inzwischen bin ich der Chef unseres Familienunternehmens. Die Werte sind heute dieselben wie bei der Gründung: Engagement im Tun und ein hohes Mass an Sorgfalt und

«Aus Geschäftsbeziehungen werden auch Freundschaften» Verantwortung gegenüber Mensch und Material. Mir ist enorm wichtig, dass bei Monopol jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter weiss, was wir wann tun, wie und weshalb. Dieses grundlegende Verständnis für die Abläufe in der Firma stützt

die Kompetenz zusätzlich, mit der wir als mittelständisches Unternehmen am Markt gegen die globale Konkurrenz antreten.

Meine Lieblingsfarbe ist Blau. Obwohl: Eigentlich mag ich alle Farben. Hauptsache, sie werden richtig eingesetzt. Kürzlich habe ich von zartrosa gestrichenen Gefängniszellen gelesen, die das Aggressionspotenzial bei den Insassen dämpfen sollen. Oder ich weiss von Sitzungszimmern, die in Zitronengelb gehalten werden, weil dieser Farbton niemanden dazu

veranlasst, das Meeting unnötig in die Länge zu ziehen. Das finde ich spannend! Mit Farbe lösen Sie Aktionen aus, setzen Sie Signale, markieren Sie Zugehörigkeit und Individualität. Der psychologische Aspekt gewinnt bei den grossen und bedeutenden Projekten, in die wir je länger, je mehr involviert sind, eindeutig an Gewicht.

Seit sich unsere Farbkompetenz herumgesprochen hat, arbeiten wir immer öfters mit Grosskonzernen und Stararchitekten zusammen. Foster und Partner etwa, Luis Vidal oder das avantgardistische Büro Coop Himmelb(I)au. In der Regel beginnt alles mit einem einzelnen Auftrag und entwickelt sich nicht selten zu einer langjährigen Geschäftsbeziehung, manchmal sogar zu einer Freundschaft. Ob funktionaler Korrosionsschutz für eine Stauseedruckleitung im Tessin oder mattschwarze Fassadenfarbe im kalifornischen Palo Alto - der Umgang mit unseren Geschäftspartnern ist geprägt von gegenseitigem Respekt, Kompetenz und Herzblut. Ja, ich darf sagen: Für uns ist kein Wunsch zu ausgefallen, als dass wir ihn nicht verwirklichen könnten. Wir machen eben nicht nur Farben, wir leben Farben.



Monopol AG

Schweizer Farben für die Welt – schon seit 1947

Monopol Colors produziert Farben für Metallfassaden, Industrielacke und Korrosionsschutzsysteme für höchste Ansprüche. Sie finden weltweit Anwendung in Architektur, Bau und Industrie.



Weil Qualität mit Qual beginnt, durchlaufen unsere Beschichtungen harte Zulassungstests, bevor sie auf den Weltmarkt kommen. Und als Unternehmen lassen wir uns regelmässig zertifizieren. Typisch schweizerisch halt.

Wir verbessern uns, indem wir uns täglich fragen: Was können wir wirklich gut und was haben unsere Kunden und deren Kunden eigentlich davon? So finden wir heraus, was das Besondere an unserem Unternehmen ist.

Zum Beispiel unser neues Color Lab mit der grössten Lichtkammer Europas, ideal für Architekten und Designer. Oder unsere unschlagbare Geschwindigkeit: heute bis zehn Uhr bestellt, morgen schon geliefert – in ganz Mitteleuropa. Oder unsere wirtschaftlichen Korrosionsschutzsysteme: maximaler Schutz bei minimaler Schichtdicke.

Innovationskraft ist das eine, Bodenständigkeit das andere. Als Familienunternehmen ticken wir ganz traditionell: Sind unsere Kunden zufrieden, sind wir es auch. Klar, als Firma wollen wir Geld verdienen. Aber nicht um jeden Preis. Wir legen Wert auf den sorgfältigen Umgang mit Mensch und Material. Seit der Gründung im Jahr 1947 ist die Ethik ein Teil unserer Firmenkultur: Achtsamkeit, Sorgfalt und Verantwortung sind wichtige Werte. Deshalb fördern wir Wasserlacke und lösemittelhaltige Farben mit hohem Feststoffanteil.



FIRMA

- → Gründungsjahr 1947
- → Aktiengesellschaft nach Schweizer Recht
- → Produktionsstandorte in Fislisbach (Schweiz) und Mumbai (Indien)

VISION

→ Wir sind das Kompetenzzentrum für Farben.

LEITSÄTZE

- → Wir verkaufen wegweisende Produkte.
- ightarrow Wir pflegen eine offene Firmenkultur.
- → Wir tun alles für die höchste Kundenzufriedenheit.
- 1 Villa Kunterbunt in Fislisbach: Schweizer Produktionsstandort seit über 65 Jahren
- 2 Die modernste Mischanlage: die Matrix
- 3 Die grösste Lichtkammer: Flip-Flop-Farbenmuster im Color Lab





_



Monopol AG

Offene Tür und offenes Ohr – besuchen Sie uns!

Für ein paar Stunden ausbrechen aus dem grauen Alltag? Besuchen Sie uns in Fislisbach und werfen Sie einen Blick hinter die bunte Fassade von Monopol Colors!

Gerne führen wir Sie durch unsere Labors und Produktionshallen: Hören Sie, wie die modernste Mischanlage zischt und stampft, legen Sie selbst Hand an im Color Lab und mischen Sie Pasten und Pigmente. Machen Sie sich Ihr eigenes Bild von unseren Kompetenzen, Produkten und den Menschen, die dahinterstehen – ein Anruf genügt: Telefon +41 56 484 77 77.



Das Kompetenzzentrum für Farben

SCHWEIZ

Monopol AG Oberrohrdorferstrasse 51 CH-5442 Fislisbach Schweiz

Telefon +41 56 484 77 77 Fax +41 56 484 77 99 info@monopol-colors.ch www.monopol-colors.ch

INDIEN

Monopol Colors India Pvt. Ltd. R-21, TTC Industrial Area Rabale, Thane Belapur Road Navi Mumbai, Maharashtra-400701 Indien

Telefon +91 22 2769 8242 Fax +91 22 2760 3092 info@monopol-colors.in www.monopol-colors.in



